



GRÜNE KASSEL

Sven Schoeller ist Ober-Bürgermeister-Kandidat von den Grünen in Kassel

Das bedeutet:

Sven Schoeller will Ober-Bürgermeister von Kassel werden.



Sven Schoeller und der Partei DIE GRÜNEN sind diese Sachen wichtig!

Sven Schoeller sagt: Ich will mit vielen Menschen sprechen.

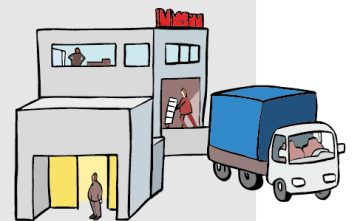
Zum Beispiel:

- Mit den Bürgern und Bürgerinnen von Kassel,
- mit wichtigen Menschen aus der **Wirtschaft**
- und mit wichtigen Politikern und Politikerinnen.



Die **Wirtschaft** sind zum Beispiel:

- Die kleinen und großen Betriebe,
- die kleinen und großen Firmen
- und die kleinen und großen Geschäfte
in einem Bundes-Land und in ganz Deutschland.



Ich will mit den Menschen darüber sprechen:

Welche Dinge für die Stadt Kassel wichtig sind.

Und was für die Bürger und Bürgerinnen von Kassel wichtig ist.

Außerdem will ich:

Die verschiedenen Menschen in Kassel zusammen-führen.

Das bedeutet:

Die Menschen in Kassel sollen sich besser kennen-lernen.

Sie sollen viele Sachen zusammen machen.



Zum Beispiel:

- Alte Menschen und junge Menschen,
- Männer und Frauen
- oder Menschen aus Deutschland und Menschen aus anderen Ländern.



Damit alle Menschen verstehen:

Wie andere Menschen leben.

Und was für sie wichtig ist.

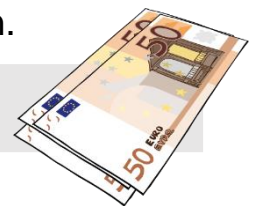
Damit alle Menschen gut in Kassel leben können.

Warmes Wohnen sollen alle Menschen in Kassel bezahlen können

Gas ist für alle Menschen sehr **teuer** geworden.

Denn Deutschland muss Gas in vielen anderen Ländern kaufen.

Teuer bedeutet: Etwas kostet sehr viel Geld.



Wir wollen uns dafür stark machen:

Kassel soll die **Wärme-Versorgung**

für die Bürger und Bürgerinnen selber machen.

Zum Beispiel:

Sollen noch mehr Wohnungen **Fern-Wärme** bekommen.

Wärme-Versorgung bedeutet zum Beispiel:

Alle Menschen sollen eine warme Wohnung haben.

Und alle Menschen sollen warmes Wasser haben.

Fern-Wärme wird zum Beispiel mit Müll gemacht.

Der Müll wird in einem großen **Müll-Heizkraft-Werk** verbrannt.

Dann wird die Wärme durch lange Rohre in die Wohnungen geschickt.

Die Rohre liegen unter der Erde.



Außerdem soll es in Kassel einen großen **Wärme-Speicher** geben.
Darin wird die Wärme vom Müll-Heizkraft-Werk aufbewahrt.
Zum Beispiel die Wärme,
die im Sommer gemacht wird.
Damit die Bürger und Bürgerinnen im Winter genug Fern-Wärme haben.

Wärme-Speicher sind große runde Gebäude.
Darin wird die Wärme auf-bewahrt.

Die Menschen in Kassel sollen sicher mit dem Fahrrad fahren können.

Deshalb soll es in Kassel mehr Fahrrad-Wege geben,
die sicher sind.
Das ist besonders für Schüler und Schülerinnen wichtig.
Damit sie sicher mit dem Fahrrad zur Schule fahren können.



Für die jungen Familien in Kassel soll es mehr Kita-Plätze geben

Jedes Kind hat das Recht auf einen Platz in der **Kita**.
Deshalb müssen wir mehr Kita-Plätze schaffen.
Das bedeutet zum Beispiel:
Es müssen neue Kitas gebaut werden.

- Für Klein-Kinder, die noch nicht 3 Jahre alt sind.
- Und für Kinder, die schon 3 Jahre alt sind.

Damit alle Kinder einen Kita-Platz bekommen.



Kita ist die Abkürzung für: Kinder-Tagesstätte.
Dort können Familien ihre kleinen Kinder hin-bringen.
Die Kinder können in den Kitas mit anderen Kindern spielen.

Dabei werden wir darauf achten:

Dass alle Kitas gute Lern-Angebote und Spiel-Angebote haben.

Und dass die Kinder in den Kitas sicher sind.

In den Schule muss es gute Lern-Angebote für alle Kinder geben

Alle Kinder müssen in den Schulen gut lernen können.

Egal aus welchem Land sie kommen.

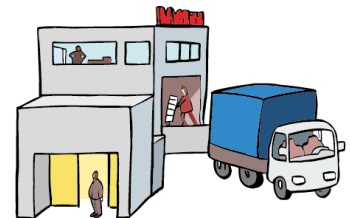
Und egal in welchem Stadt-Teil sie leben.



Klima-Schutz ist ein wichtiges Thema für Kassel

In Kassel gibt es viele verschiedene:

- Firmen,
- Betriebe
- und Geschäfte.



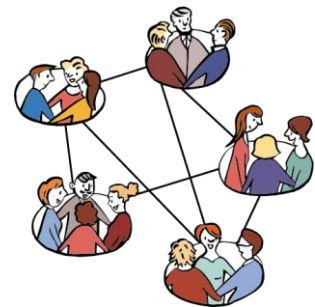
Damit sie alle gut in Kassel weiter-arbeiten können:

Wollen wir viel für den **Klima-Schutz** tun.

Dabei müssen alle zusammen-arbeiten.

Zum Beispiel:

- Die Firmen,
- die Betriebe,
- die Geschäfte,
- die Stadt Kassel
- und die Politiker und Politikerinnen.



Das **Klima** auf der Erde wird immer schlechter.

Die Sommer werden immer heißer.

Die Eisberge schmelzen.

Es gibt immer mehr starke Stürme.

In manchen Ländern regnet es nicht mehr genug.



Schuld daran sind zum Beispiel:

- Die Abgase aus den Schornsteinen von Fabriken
- oder die Abgase von Autos.

Das Klima muss geschützt werden.

Das bedeutet zum Beispiel:

Die Fabriken dürfen nicht mehr so viele Abgase in die Luft blasen.

Deshalb müssen die Politiker viele gute Regeln für den **Klima-Schutz** machen.



Gemeinsam können wir alle viel für ein besseres Klima tun.

Damit auch in Zukunft alle Menschen gut auf der Erde leben können.

Kassel soll eine Stadt für alle Menschen sein

Kassel soll eine Stadt sein:

In der die Menschen gerne leben.

Und wo es viele neue Ideen für **Veränderungen** gibt.

Das bedeutet zum Beispiel:

Große Straßen sollen umgebaut werden.

Damit die Fußgänger und Fußgängerinnen dort sicher lang-gehen können.

Und damit die Menschen dort sicher mit dem Fahrrad fahren können.



Veränderungen bedeutet:

Etwas soll anders werden.

Die Innen-Stadt soll wieder zusammen-wachsen.

Das bedeutet zum Beispiel:

Es soll neue Straßenbahn-Linien geben.

Eine Idee ist es:

Eine neue Straßenbahn-Linie im Steinweg zu bauen.

Dann können die Menschen zu vielen schönen Orten besser hin-kommen.

- In die Markthalle oder ins Theater
- in den Aue-Park oder an die Fulda.



In der Innen-Stadt von Kassel muss es mehr Platz für **Kultur** geben.

Zum Beispiel: Eine Stadt-Bücherei im ruru-Haus.

Und auch in den Stadt-Teilen von Kassel muss sich viel verändern.

Damit die Menschen dort wieder gerne:

- Einkaufen
- und wohnen.

Das ist für alle gut.

Für die Menschen und für die Geschäfte.



Kultur sind ganz verschiedene Sachen.

Zum Beispiel:

- Das Theater,
- das Kino
- oder die Sport-Veranstaltung.



Den Text in Leichter Sprache hat leicht ist klar – Büro für Leichte Sprache geschrieben und geprüft. www.leicht-ist-klar.de

Die Bilder für Leichte Sprache sind von: © Reinhild Kassing, Kassel, www.leichtesprachebilder.de und © Pixabay

Das Zeichen für Leichte Sprache ist von: © Inclusion Europe, www.inclusion-europe.eu